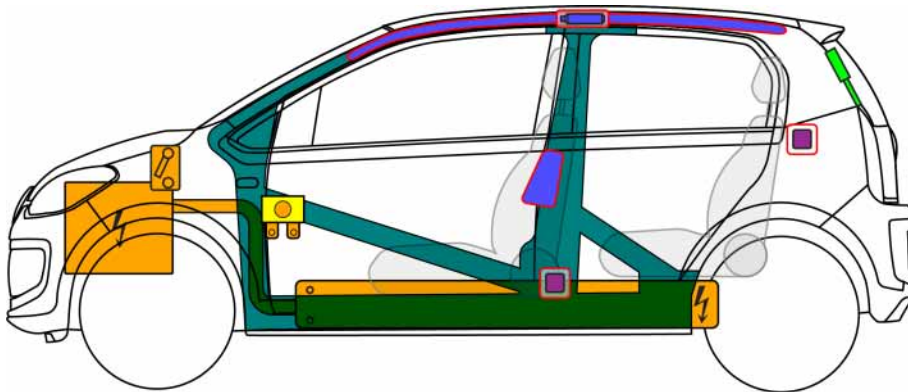
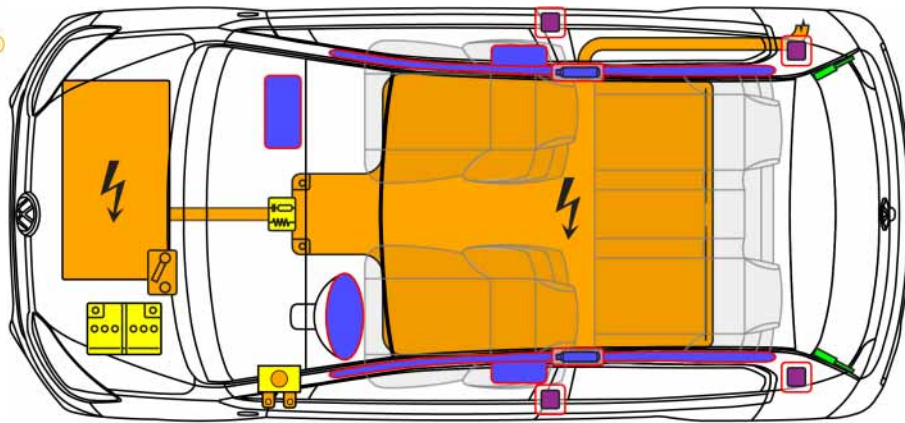




e-up! 5-Türer, ab 2019



	Airbag		Gasgenerator		Gurtstraffer		SRS Steuergerät		Aktives Fußgängerschutz-System
	Automatisches Überrollschutzsystem		Gasdruckfeder/vorgespannte Feder		Hochfeste Bereiche		Besondere Aufmerksamkeit		
	Niedervolt-Batterie		Niedervolt-Kondensator		Treibstofftank (Benzin oder Diesel)		Gastank		Sicherheitsventil
	Hochvolt-batterie		Hochvolt-leitung		Hochvolt-trennung		Sicherungsdose, Deaktivierung Hochvoltsystem		Hochvolt-Kondensator



1. Identifizierung/Erkennung



Der e_up! kann anhand von charakteristischen Designmerkmalen im Frontend erkannt werden:

- leuchtende Scheinwerferumrandung
- Schriftzug auf den Türen und der Heckklappe

2. Fixierung/Stabilisierung/Heben



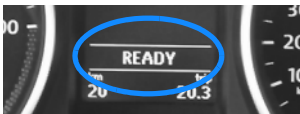
1. Gangwahlhebel in Stellung „P“ bringen.
2. Feststellbremse betätigen.



Zündschlüssel in „AUS-Stellung“ drehen und abziehen. Die „READY“ Anzeige erlischt.



Die passiven Sicherheitssysteme wie Airbags und Gurtstraffer sind nach Ablauf der Entladungszeit des Airbagsteuergerätes von ca. 4 Sekunden nach Drehen des Zündschlüssels deaktiviert. Vor Ablauf der Entladungszeit besteht eine Gefahr der Airbagauslösung aufgrund der Beschädigung des Airbagsystems.

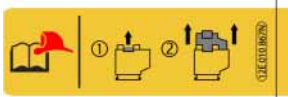
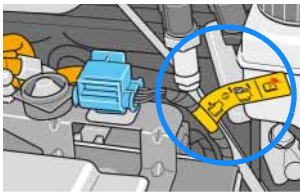


Wenn möglich, das Fahrzeug an den gekennzeichneten Hebepunkten anheben.

3. Direkte Gefahren beseitigen/Sicherheitsbestimmungen



Möglichkeit 1:
Deaktivierung der Hochvoltanlage vom Fahrgastraum aus, wenn Zugang zum Motorraum versperrt ist.
Abdeckung des Sicherungsträgers in der Schalttafel links entfernen. Gekennzeichnete Sicherung herausziehen (gelbe Fahne).

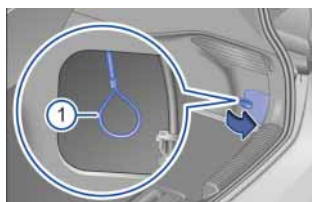


Möglichkeit 2:
Deaktivierung der Hochvoltanlage vom Motorraum aus, wenn Zugang zum Fahrgastraum versperrt ist.
1. Die 12V-Bordnetzbatterie im Motorraum mit geeignetem Werkzeug vom Bordnetz trennen.
Zuerst Minuspol (-), dann Pluspol (+) der Bordnetzatterie abklemmen.

2. Rettungstrennstelle anhand des gelben Labels (Fahne) lokalisieren.
3. Rettungstrennstelle öffnen.
Vorgehensweise ist auf dem Label (Fahne) beschrieben!



Fahrzeug von Ladestation trennen
Möglichkeit 1: Wenn Fahrzeugschlüssel verfügbar
1. Fahrzeug mit Schlüssel oder Entriegelungstaste entriegeln.
2. Ladestecker abziehen.



Möglichkeit 2: Notentriegelung des Ladesteckers, wenn Schlüssel nicht verfügbar
1. Rechte Seitenverkleidung entfernen.
2. Schlaufe (1) der Notentriegelung (ohne gelbe Fahne) lokalisieren.
3. Schlaufe ziehen. Dadurch wird der Ladestecker entriegelt und kann gefahrlos aus der Ladebuchse gezogen werden.

4. Zugang zu den Insassen

Karosserieverstärkungen auf Blatt 1 beachten.

5. Gespeicherte Energie/Flüssigkeiten/Gase/Feststoffe



Der e-up! ist mit einer Lithium-Ionen-Hochvoltbatterie ausgestattet.

Achtung!
Niemals Hochvoltbauteile und orangefarbene Hochvoltleitungen beschädigen oder beschädigte Hochvoltbauteile und Leitungen berühren. Hochvoltbatterien niemals gewaltsam öffnen!
Lebensgefahr!

6. Im Brandfall



Im Brandfall der Hochvoltbatterie diese mit Wasser löschen und weiter kühlen, möglichst mit viel Wassereintritt in die Hochvoltbatterie. Im Brandfall in dem die Hochvoltbatterie nicht betroffen ist, das Fahrzeug konventionell (z.B. mit Schaum) löschen. Hier Wassereintritt in die Hochvoltbatterie vermeiden.

Achtung!
Hochvoltbatterien können sich selbst entzünden. Hochvoltbatterien können sich nach der Brandbekämpfung erneut entzünden.

7. Unter Wasser

Nach der Bergung des Fahrzeugs aus dem Wasser das Wasser aus dem Innenraum ablaufen lassen. Im Wasser besteht durch das Hochvoltsystem kein erhöhtes Stromschlagrisiko.

8. Abschleppen/Transport/Lagerung



Achtung!
Hochvoltbatterien können sich selbst entzünden. Hochvoltbatterien können sich nach der Brandbekämpfung erneut entzünden.













Fahrzeug nicht auf der Antriebsachse (Vorderachse) abschleppen, sondern auf Abschleppwagen mit Ladefläche transportieren oder mit angehobener Antriebsachse abschleppen.

Fahrzeug in einer sicheren Entfernung von min. 5 m von Gebäuden und anderen Fahrzeugen abstellen (Quarantänefläche).

9. Wichtige Zusatzinformationen



10. Erklärung der verwendeten Piktogramme

 brennbar	 Explosionsgefahr	 giftig	 ätzend, hautreizend	 gesundheitsgefährdend	 umweltgefährdend	 Hochvolt	 Warnung Hochvolt
 Achtung, Gefahr	 Mit viel Wasser ablöschen.	 Lithium-Ionen-Hochvolt-batterie	 Gefährliche Spannung				